

Patente zum Betrieb von Auswanderungsagenturen sind erteilt worden:

Am 4. Januar 1916, den Herren Jean Dubois und Henri Bronne in Lausanne, Jean Henri Dubois in Ouchy und Henri Dubois in Montreux, als bevollmächtigten Geschäftsführern der Agentur Dubois Frères in Lausanne.

Am 29. Januar 1916, Herrn Richard Ulrich Kündig, als bevollmächtigtem Geschäftsführer der Agentur Leu & Cie., A.-G., in Zürich.

Am 31. März 1916, den Herren Albert Maurice Natural und Emil Etienne Le Coultre in Genf und Wilhelm Ursprung in Basel, als bevollmächtigten Geschäftsführern der Agentur A. Natural, Le Coultre & Cie. in Genf.

Als Unteragenten sind ausgetreten:

Von der Agentur *A. Natural, Le Coultre & Cie. in Genf*:

Dr. Otto Wettstein in Bern.

Von der Agentur *Rommel & Cie. in Basel*:

S. G. Hauri in Bern.

Pio Gusberti in Basel.

Von der Agentur *Zwischenbart in Basel*:

Ambrogio Croci in Lugano.

Friedrich Otto Isler in Kreuzlingen.

Bern, den 31. März 1916.

Schweizerisches Auswanderungsamt.

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatsort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Postbureauchef in Basel. Anmeldung bis zum 22. April 1916 bei der Kreispostdirektion in Basel.
1. Postverwalter in Sissach. Anmeldung bis zum 15. April 1916 bei der Kreispostdirektion in Basel.

Telegraphenverwaltung.

1. Drei Revisoren II. Klasse, eventuell Gehülfen I. oder II. Klasse bei der Sektion Kontrolle und Rechnungswesen der Obertelegraphendirektion. Anmeldung bis zum 22. April 1916 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.
2. Zwei Gehülfinnen beim Telegraphenbureau Zürich. Anmeldung bis zum 22. April 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
1. Telegraphist und Telephonist in Münster (Bern). Anmeldung bis zum 15. April 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
2. Telegraphist in Luzern. Anmeldung bis zum 15. April 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.

Im Verlag Orell Füssli, Zürich, eben erschienen:

Die Vorschriften über die Eidgenössische Kriegssteuer.

Broschiert Fr. 3. 20, gebunden Fr. 4. —.

Dieses Buch enthält ausser einer von Professor Dr. Steiger in Bern, der als Mitglied der Expertenkommission bei der Aufstellung der Vorschriften über die Kriegssteuer mitgewirkt hat, verfassten Einleitung über Entstehung, Aufbau und finanzielle Tragweite der Steuer, alle die Kriegssteuer betreffenden Erlasse, wie Verfassungsartikel, Vollziehungsverordnung, Formulare, Erläuterungen und Wegleitungen, sowie ein ausführliches alphabetisches Sachregister, wodurch der Praktiker in die Lage versetzt wird, über alle ihn interessierenden Fragen sofort Auskunft zu finden. Den Steuerbehörden und Steuerpflichtigen wird dieses Buch die besten Dienste leisten.

Zu beziehen in jeder Buchhandlung oder direkt durch den Verlag Orell Füssli in Zürich.

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1916
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.04.1916
Date	
Data	
Seite	437-438
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 021

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.